

# Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
<b>Die Geschichte einer Gewerkschaft</b>		Die Lohn- und Preisabkommen	313
		Der Putsch des Jahres 1950	320
<b>Die Anfänge</b>	22	Neue Männer an der Spitze	330
Die Eisenbahner in der Frühzeit	42	Mosaik der Erfolge	335
Geburt einer Gewerkschaft	64	Vielfältige Tätigkeiten	350
Die Zeitung	83		
Kampf um die Existenz	103	<b>Zeittafel</b>	353
Aktion durch passive Resistenz	145		
		<b>Das betriebliche Mitspracherecht</b>	367
<b>Der Erste Weltkrieg</b>	164	Das Personalvertretungsrecht bei den ÖBB	367
		Die Anfänge der Mitbestimmung 1907: Personalkommissionen und Arbeiterrausschüsse	368
<b>Von der Ersten zur Zweiten Republik</b>	184	Die Personalvertretung in der 1. Republik	373
Die Eisenbahnergewerkschaft in den Revolutionstagen	188	Der Kampf gegen die Personalvertretung	378
Aufstieg in der Krise	197	Die Personalvertretungsvorschrift 1933	389
Internationaler Boykott	206	Die Bundesfachleitung bei den Österreichischen Bundesbahnen	393
Die Reichsdelegiertenkonferenz 1921	208	1945: Ein neuer Beginn – die Aktions- ausschüsse	395
Wirtschaftskörper ÖBB	215	Die Personalvertretung nach 1945	400
Der große Streik von 1924	222	Die Personalvertretung von 1946 bis 1972	402
Besoldungsreform und neue Pensionsordnung	227		
Reichsdelegiertenkonferenz 1927	236	<b>Die sozialen und wirtschaftlichen Errungenschaften der Eisenbahner</b>	
Im Abwehrkampf	240		
Der Rechtsraub beginnt	248	<b>Das Pensionswesen der österreichischen Eisenbahner</b>	408
Gewerkschaftspanorama	256	1. Staatsbahnperiode	409
Die „Sanierung“ beginnt	260	Die Privatbahnperiode	411
Der letzte Streik der Eisenbahner	268		
<b>Der autoritäre Kurs beginnt</b>	274		
Von 1934 bis 1938	281		
Nacht über Österreich	296		
<b>Die Zweite Republik</b>	301		
Der erste Gewerkschaftstag	309		

	Seite		Seite
2. Staatsbahnperiode	412	Dienstordnung 1898	483
Nach dem Ersten Weltkrieg	416	Urlaubsrecht	486
Wirtschaftskörper		Dienststrafordnung 1948	486
„Österreichische Bundesbahnen“	417	Haftung und Ersatzpflicht	487
Die „Reichsbahnzeit“	421	Mutterschutz	488
Die Zweite Republik	421	Postenbesetzungsvorschrift	488
Bundesbahn-Pensionsordnung 1966	430	Regelung der Dienstdauer	490
		Weiterentwicklung des Dienstrechtes	490
<b>Die Sozialversicherung</b>		Novellierung der BO 1947	491
<b>der Eisenbahner</b>	435	Kampf um die Sonderzahlung	491
Unfallversicherung und		Die Bundesbahnbesoldungs-	
Unfallverhütung	460	ordnung 1963	492
Unfallversicherung	460	Novellen zur BO 1963	492
Unfallverhütung	465	Die Novellen zur Dienst-	
Der Unfallverhütungsdienst		und Lohnordnung	496
der Versicherungsanstalt	470	Pauschalbedienstetenordnung 1960	498
		Gastarbeiterordnung 1966	498
<b>Dienst- und Besoldungsrecht ab 1945</b>	472	BOBÄ 1971	498
Ausgangslage nach Zusammenbruch		Änderungen der DV A 10	499
des Dritten Reiches	472	Schlußbetrachtungen	499
Erste Rechtsquellen zur Neuordnung			
des Dienstrechtes	473	<b>Die Chancen der Eisenbahn</b>	
Die politische Gesetzgebung		Stellung und Aufgabe der	
für Bundesbedienstete	476	Österreichischen Bundesbahnen	504
Regelung des Dienstrechtes		Die Situation auf dem Verkehrsmarkt	505
der Bundesbahnbediensteten	477	Die betriebswirtschaftliche Lage	
Bundesbahn-Besoldungsordnung 1947	477	der ÖBB	509
1. und 2. Durchführungsanweisung		Lösungsvorschläge	522
zur BO 1947	479		
Vordienstzeitenkundmachung 1948	480		
Bundesbahn-Dienst- und			
Lohnordnung 1954	480		
Personalvertretungsvorschrift	482		
Dienstrechtswesen für nicht voll-			
beschäftigte Bundesbahnbedienstete	483		